



## Gemeinde Hausen bei Würzburg

# Kurzprotokoll über die 69. Sitzung des Gemeinderates

---

<b>TOP 1</b>	<b>7. Änderung des Bebauungsplanes "Industrie- und Gewerbegebiet Werneck" im Gemeindeteil Werneck, Markt Werneck - Unterrichtung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB</b>
--------------	---

### **Sachverhalt:**

Mit dem Ziel, die Erweiterung des dort ansässigen NORMA-Marktes zu ermöglichen, hat der Marktgemeinderat Werneck am 06.06.2017 die erneute Änderung des Bebauungsplanes „Industrie- und Gewerbegebiet Werneck“ beschlossen.

Die Änderung der Art der baulichen Nutzung für dieses Grundstück ist notwendig, da gemäß § 11 Abs. 3 BauNVO großflächige Einzelhandelsbetriebe außer in Kerngebieten nur in für sie festgesetzten Sondergebieten zulässig sind

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Hausen bei Würzburg erhebt gegen die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Industrie- und Gewerbegebiet Werneck“ im Gemeindeteil Werneck des Marktes Werneck in der aktuell vorliegenden Form keine Bedenken und Anregungen.

**einstimmig beschlossen Ja 12**

<b>TOP 2</b>	<b>Verschiedenes</b>
--------------	----------------------

<b>TOP 2.1</b>	<b>Informationen zum weiteren Vorgehen Dorferneuerung Hausen</b>
----------------	--

Erster Bürgermeister Bernd Schraud berichtet, dass ein weiteres Treffen mit Vertretern des Amtes für ländliche Entwicklung (ALE) stattgefunden hat. Es wurde ein mögliches Konzept zur Erschließung des landwirtschaftlichen Betriebes im Ortskern aus östlicher Richtung besprochen, welches noch mit dem Betriebsinhaber abgestimmt werden muss.

Bei solchen Wegebau-Projekten ist eine Förderung von 65 % zzgl. 10 % wegen der ILE-Mitgliedschaft möglich.

Des Weiteren kündigt er an, dass in der nächsten Gemeinderatssitzung Vertreter der Zukunftswerkstatt Hausen zum Informationsaustausch über die bisherigen Ergebnisse teilnehmen werden. Ein Beschluss zur Dorferneuerung Hausen soll dann in der darauffolgenden Sitzungen gefasst werden.

**zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 2.2</b>	<b>Sachstand Tempo 30 innerorts</b>
----------------	-------------------------------------

Auf Anfrage von Gemeinderätin Sieglinde Kirchner teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass die genauen Standorte für die Schilder erarbeitet wurden, ein Termin zur Abstimmung mit einer Baufirma stattgefunden hat und das Angebot zum Aufstellen dem Gemeinderat, sobald es vorliegt, zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2.3 Sachstand Anbau an der Schule Erbshausen zur Schulkindbetreuung**

Gemeinderätin Sieglinde Kirchner erkundigt sich, ob für einen möglichen Anbau bereits mit der Planung begonnen werden kann.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt hierzu mit, dass noch keine Antwort auf den Antrag zur Erstellung eines Raumkonzeptes eingegangen ist und daher noch keine Planung möglich ist.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2.4 Reinigung von Gräben im GT Erbshausen**

Zweite Bürgermeisterin Hannelore Schraut berichtet, dass die Gräben in der Tiefen Gasse in Erbshausen gereinigt werden müssten, da bei Regen das Wasser auf die Straße läuft.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2.5 Sachstand Gestaltungsmaßnahmen in den 3 Friedhöfen**

Zweite Bürgermeisterin Hannelore Schraut erkundigt sich, ob bereits ein Angebot für die nötigen Arbeiten auf den Friedhöfen vorliegt.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt mit, dass inzwischen von einem Garten- und Landschaftsbauer ein Leistungsverzeichnis erstellt wurde, welches nun an verschiedene Firmen zur Angebotsabgabe verschickt werden soll.

Gemeinderat Klaus Römert regt an, im Leistungsverzeichnis als Alternative zu gepflasterten Baumumrandungen auch Stahlkanten mit aufzunehmen.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2.6 Sachstand Rechtsstreit Tank & Rast GmbH**

Dritter Bürgermeister Peter Weber erkundigt sich, mit Hinweis darauf, dass die ausstehenden Investitionskosten der Tank & Rast GmbH nicht auf einmal in Rechnung gestellt werden sollen, nach der in Auftrag gegebenen Abschreibungstabelle.

Da die Tabelle noch nicht vorliegt, aber der Gemeinderat ein zügiges Vorankommen unterstützt, wird Erster Bürgermeister Bernd Schraud die weiteren Schritte umgehend einleiten, sobald sie vorliegt.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2.7 Sachstand Kindergartenneubau Hausen**

Auf Anfrage von Drittem Bürgermeister Peter Weber teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass die Planungen aktuell durch die Regierung von Unterfranken geprüft werden. In Bezug auf die Grundstücksfrage wurde bereits mit dem Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich des Landkreises Würzburg aufgenommen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 2.8 Außenrenovierung Bauhof**

Dritter Bürgermeister Peter Weber regt an, Angebote für einen neuen Anstrich der Tore an der Südseite des Bauhofes sowie Ausbesserungsarbeiten an der Westfassade einzuholen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 2.9 Sachstand Straßenreparaturen in der Gemeinde**

Auf Anfrage von Drittem Bürgermeister Peter Weber teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass die mit den Straßenreparaturen beauftragte Baufirma vom Vergießen mit Flüssigteer abgeraten hat. Außerdem informiert er darüber, dass die Firma wegen der aktuellen Auftragslage erst Ende Juli mit den Arbeiten beginnen kann.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 2.10 Anfrage Barfußpfad**

Dritter Bürgermeister Peter Weber erkundigt sich nach den Kosten für die Wiederherstellung des Barfußpfades und ob diese bereits anteilig, wie vereinbart, an den Autohof-Betreiber weiterverrechnet wurden. Außerdem weist er daraufhin, dass die Wegweiser nicht mehr erkennbar sind.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt mit, dass die Kostenaufstellung noch nicht vollständig ist und dass neue Wegweiser bereits in Arbeit sind.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 2.11 Einstellung neuer Bauhofleiter**

Auf Anfrage von Gemeinderat Bruno Strobel berichtet Erster Bürgermeister Bernd Schraud, dass der favorisierte Bewerber, Herr Elmar Rottmann aus Gramschatz, inzwischen zugesagt hat und die Stelle zum Januar 2018 antreten wird.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 2.12 Sachstand neuer Vorsitzender des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Obere Pleichach**

Auf Anfrage von Zweiter Bürgermeisterin Hannelore Schraud teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass er zum Vorsitzenden gewählt wurde, die Verwaltung des Zweckverbandes jedoch in der Gemeinde Bergtheim verbleibt. Langfristig soll die Verwaltung des Zweckverbandes aber wieder nach Unterpleichfeld, den Standort der Kläranlage, wechseln.

**zur Kenntnis genommen**